



EMERAUDE
ESCAPE GAME



Erfolgreich am hybriden Arbeitsplatz

Wie Sie Ihre Mitarbeiter glücklich,
produktiv und loyal halten

**STUDIE
MÄRZ 2021**



ÜBERSICHT

Mit einer Mischung aus Büro- und Heimarbeit haben die Büros wiedereröffnet und Unternehmen erkennen, dass das Arbeiten in Zukunft eine Mischform sein wird. Die Arbeit hat sich vom Büro nach Hause verlagert - und das wird auch so bleiben.

Aber machen Arbeitgeber genug, um Unternehmenskultur und Teamentwicklung an den neuen Misch-Arbeitsplätzen zu erhalten?

Wir haben 1.039 neue Telearbeiter befragt, wie sich der Arbeitsortswchsel auf ihre Beziehung zu ihren Unternehmen, ihren Kollegen und sich selbst auswirkt. Wir wollten herausfinden, welche Unternehmenstools den Teamzusammenhalt stärken und die fehlenden Sozialkontakte ersetzen können, die durch den Wechsel zur Heimarbeit entstanden ist.

Eines ist klar: Für Erfolg in der hybriden Arbeitswelt wünschen sich die Mitarbeiter engere Bindungen zu ihren Arbeitskollegen. Beziehungen steigern die Produktivität und erhöhen die Zufriedenheit. Der Aufbau und die Pflege dieser zwischenmenschlichen Beziehungen ist virtuell nicht einfach zu bewerkstelligen. Doch mit einer Prise Kreativität und einem Hauch von Fantasie ist es durchaus möglich.

Wie wir im Folgenden erkunden werden, berichten viele Mitarbeiter tatsächlich, dass sie während der Heimarbeit produktiver, glücklicher und vernetzter sind. Wie erreichen die marktführenden Unternehmen dieses Arbeitsnirwana? Um in der hybriden Arbeitswelt zu gedeihen und die Vernetzung und Zusammenarbeit zwischen den Mitarbeitern aufrechtzuerhalten, müssen Unternehmen neue Taktiken ausprobieren. Entscheidend ist, reale Interaktionen in die virtuelle Welt zu bringen, zum Beispiel durch Aktivitäten, die Spiel, Spaß, Geselligkeit und ungezwungene Bindungen miteinander vereinen.

Lesen Sie weiter, um zu erfahren, wie Sie Ihre Mitarbeiter zum Erfolg führen, das Teamengagement fördern und die Unternehmenskultur pflegen können, während Sie von zu Hause aus arbeiten. Dies sind die Ergebnisse unserer ersten Umfrage zum Thema Hybrid Workplace Empowerment (Hybride Arbeitsplatzstärkung).

TABLE OF CONTENTS

4

MITARBEITER FÜHLEN SICH (BIS JETZT) MIT IHREN KOLLEGEN VERBUNDEN

6

ZOOM HAPPY HOUR? NEIN, DANKE

7

MEHR REMOTE-TEAM-EVENTS? JA, BITTE

8

DIE «FLUCHT» AUS DER HYBRIDEN ARBEIT

10

MITARBEITER, DIE SICH MÖGEN, ARBEITEN PRODUKTIVER ZUSAMMEN

11

GLÜCKLICHE MITARBEITER KÜNDIGEN NICHT

12

ARBEIT VON ZU HAUSE IST NICHT FÜR JEDEN ETWAS

13

DER VIRTUELLEN ROUTINE ZU ENTFLIEHEN IST DER SCHLÜSSEL ZU HYBRIDER ARBEIT

MITARBEITER FÜHLEN SICH (BIS JETZT) MIT IHREN KOLLEGEN VERBUNDEN



Die gängige Meinung ist, dass sich Mitarbeiter isoliert fühlen, wenn sie nicht mit ihren Kollegen zusammen sind. Die überraschende Realität? Viele Mitarbeiter fühlen sich mehr verbunden als je zuvor!

Obwohl die Pandemie die Arbeitnehmer zu Homeoffice gezwungen hat - höchstwahrscheinlich für immer - fühlen sie sich ihren Kollegen verbundener denn je. 55% der Befragten gaben an, dass sie sich ihrem Team näher fühlen, seitdem sie, bereits ein Jahr lang, von zu Hause aus arbeiten. Im Gegenzug gaben lediglich 26% an, sich allein oder isolierter von ihrem Team zu fühlen.



55%

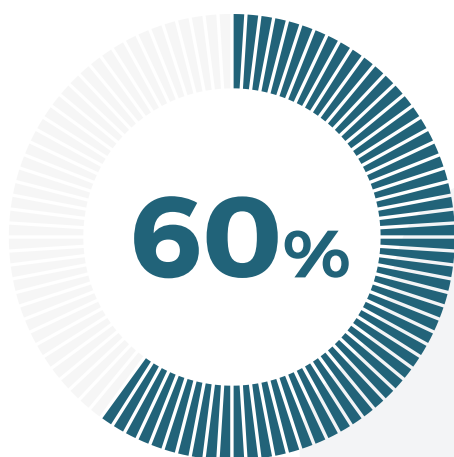
fühlen sich mit ihrem Team enger verbunden denn je



26% fühlen sich isolierter und alleine

Unternehmen geben ein Vermögen für den Aufbau ihrer Unternehmenskultur aus, sei es für Struktur, Design oder Branding. Trotz alledem haben wir herausgefunden, dass sich die Mitarbeiter im Großen und Ganzen mehr als je zuvor verbunden fühlen, wenn sie von zu Hause aus arbeiten.

60% der Befragten gaben an, dass sie sich mehr mit dem Leitbild und der Kultur ihres Unternehmens verbunden fühlen - eine Zahl, die Bände über die Arbeit spricht, die Unternehmen seit Beginn der Pandemie leisten, um ihre Mitarbeiter zu binden.



60%
der Befragten gaben an, dass sie sich mehr mit dem Leitbild und der Kultur ihres Unternehmens verbunden fühlen

Die Unternehmen stellen Werkzeuge bereit, damit ihre Mitarbeiter vernetzt bleiben. Aber im zweiten Jahr der Heimarbeit müssen sie erfinderisch werden, um durch Wettbewerb und Spielspaß alle bei Laune zu halten. Wie die Umfrage ergab, werden diese Erfahrungen ohne Innovationen seitens der HR- und internen Kommunikationsmanager verblassen.

ZOOM HAPPY HOUR ? NEIN, DANKE

In der ersten Zeit der Pandemie, als niemand zu wissen schien, was er machen sollte, entwickelte sich Zoom zum Ausweichziel für fast alles. Geburtstag deines Onkels? Zoom. Freitagabend mit Freunden? Zoom. Zoom. Zoom.

Im vergangenen Jahr haben 54% der Arbeitnehmer unserer Umfrage an einer Zoom- /virtuellen Happy Hour mit ihren Kollegen als teambildende Aktivität teilgenommen. Nur 25% dieser Mitarbeiter gaben an, dass sie diese Art von Aktivität auch in Zukunft bevorzugen würden.

Zunächst einmal trinkt nicht jeder und die meisten von uns verbringen bereits unter der Woche viel Zeit in Zoom-Meetings (oder ähnlichem). Es ist einfach keine «spaßige» Aktivität.

Unternehmen müssen ihren Horizont erweitern und ihren Mitarbeitern zunehmend einzigartige Erlebnisse bieten, um die Beziehungen untereinander aufrechtzuerhalten.

Auch wenn Arbeitnehmer mehr Remote-Events wünschen, ist es an der Zeit, kreativ zu werden. Arbeitgeber sollten immersive virtuelle Erlebnisse anbieten und ebenso, so zeigt es unsere Umfrage, Wettbewerbe einbauen.

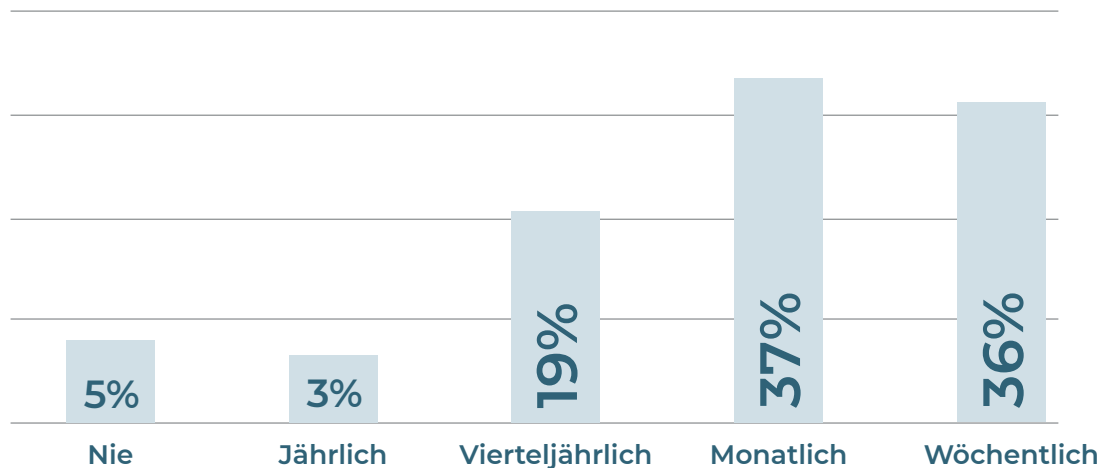


MEHR REMOTE-TEAM-EVENTS? JA, BITTE

Fast 62% der Arbeitnehmer gaben an, dass ihre Unternehmen seit der Heimarbeit mindestens einmal im Monat virtuelle Teambuilding-Veranstaltungen oder -Aktivitäten angeboten haben, während 30% der Arbeitnehmer einmal pro Woche an solchen Veranstaltungen teilgenommen haben.

Die Mitarbeiter wollen mehr. 72 % der Befragten wünschen sich diese Veranstaltungen mindestens einmal im Monat, und 91 % der Arbeitnehmer wünschen sich mindestens vierteljährlich teambildende Aktivitäten. Nur 6 % der Arbeitnehmer gaben an, dass sie keine virtuellen teambildenden Übungen oder Veranstaltungen wünschen.

How often would you like to have virtual team-building events with co-workers?



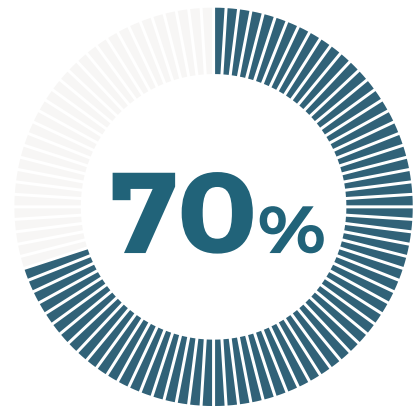
Im zweiten Jahr der Heimarbeit wollen die Mitarbeiter spannendere Lösungen und diese noch häufiger. Die Zoom-Müdigkeit macht sich breit und es ist an der Zeit, dass Arbeitgeber in neue Möglichkeiten investieren, um ihre Mitarbeiter zu beschäftigen. Maßgeschneiderte virtuelle Spiele sind ein guter Anfang.

DIE «FLUCHT» AUS DER HYBRIDEN ARBEIT

E-Learning, PowerPoint, Telefonkonferenzen... Wir alle brauchen eine Fluchtmöglichkeit! Dennoch haben Mitarbeiter nicht so viele Möglichkeiten aus der täglichen Routine auszubrechen. Es ist auch weniger wahrscheinlich, dass sie zwanglos Zeit mit ihren Kollegen verbringen können. Es geht immer nur ums Geschäft.

Als Druckventil, das die Menschen über die Arbeit hinaus verbindet, gibt es die virtuellen Veranstaltungen. Eines der aufkommenden Konzepte ist die Gamifizierung des Arbeitsplatzes, insbesondere bei Teambuilding-Übungen und Schulungen. Wir nennen das «Eskapifizierung», also das Bedürfnis der Mitarbeiter, ihre Routine abzuschütteln und mit ihrem Team etwas Neues zu erleben. Diese Aktivitäten kombinieren die Spaßaspekte des Spielens mit der lockeren Sozialisierung des Teambuildings.

Zwei der fünf meistgewünschten virtuellen Aktivitäten der Mitarbeiter aus unserer Umfrage betrafen virtuelle Gamification: virtuelle Escape Rooms und virtuelle Schnitzeljagden. Mitarbeiter wünschen sich mehr Wettbewerb unter ihren Kollegen.



Würden sich freuen, wenn sie kompetitive virtuelle Spiele mit ihren Kollegen spielen könnten.

95%
Hätten große Freude an virtuellen Escape Room Spielen



Gamification-Elemente könnten auch viel mehr Spaß in Unternehmensschulungen bringen. 50% unserer Befragten gaben an, dass ihnen Spielelemente, wie z. B. ein Punktesystem, Multiplayer-Interaktion, Leaderboard und Wettbewerb in Unternehmensschulungen helfen würden, effizienter zu lernen, Kontakte zu knüpfen und sich gestärkt zu fühlen.



Fast 72% der Arbeitnehmer, die in diesem Jahr zu Remote-Arbeitsplätzen gewechselt haben, gaben an, dass sie gerne einen Teil ihrer Unternehmensschulung mit digitalen Spielen modernisieren würden. Genauer gesagt, äußerten 68%, dass sie begeistert wären, virtuelle Wettbewerbsspiele wie einen virtuellen Escape Room mit ihren Kollegen zu spielen.

72 %
würden gerne einen Teil ihrer
internen Trainings durch digitale
Spiele modernisieren wollen



MITARBEITER, DIE SICH MÖGEN, ARBEITEN PRODUKTIVER ZUSAMMEN

Mitarbeiter sind produktiver, wenn sie gute Beziehungen zu ihren Kollegen haben. Wie diese zwischenmenschlichen Beziehungen vertieft werden können, ist eine zentrale Herausforderung für die Personalabteilung - aber vor allem eine entscheidende für einen erfolgreichen hybriden Arbeitsplatz.

Mehr als 70% der Arbeitnehmer gaben an, dass sie tendenziell produktiver sind, wenn sie gute Beziehungen bei der Arbeit haben, verglichen mit nur 6%, die sagten, dass sie weniger produktiv seien.

70%

der Arbeitnehmer geben an, dass sie produktiver sind, wenn sie sich im Team wohl fühlen

6%

der Arbeitnehmer geben an, dass sie weniger produktiv sind, wenn sie gute Beziehungen zu ihren Kollegen haben

Arbeitnehmer brauchen diese Beziehungen zu ihren Kollegen und Vorgesetzten, die über die reine Zusammenarbeit hinausgehen, um langfristig am Arbeitsplatz erfolgreich zu bleiben. Arbeitgeber können diese Lücke durch neue digitale Gamification-Lösungen füllen.

GLÜCKLICHE MITARBEITER KÜNDIGEN NICHT

Die Top-Unternehmen der Welt bilden ständig neue Mitarbeiter aus und erweitern die Fähigkeiten der bestehenden Mitarbeiter. In einigen Branchen, wie z. B. dem Gesundheitswesen, ist die Ausbildung eine Konstante, da die Aufgaben eine beachtliche Ausbildung und Erfahrung erfordern.

Für Mitarbeiter ist die Beziehung zu ihren Kollegen einer der Top-Faktoren und oft das wichtigste Element für ihre Entscheidung, bei einem Arbeitgeber zu bleiben.

Laut unserer Umfrage ist für 66% der Mitarbeiter die Beziehung zu ihren Kollegen der wichtigste oder einer der wichtigsten Faktoren für ihre Entscheidung, bei einem Unternehmen zu bleiben oder es zu verlassen.



Die Mitarbeiterbindung ist schwierig, wenn die Angestellten ihre Kollegen und Freunde nicht täglich sehen. Unternehmen, die hier erfolgreich sind, bieten stramme Zeitpläne für virtuelle Teambuilding-Aktivitäten, dank derer Beziehungen innerhalb von Teams und über Abteilungen hinweg auf verschiedene Arten aufgebaut werden können.

ARBEIT VON ZU HAUSE IST NICHT FÜR JEDEN ETWAS

Mitarbeiter hatten ein Jahr Zeit, sich an das Homeoffice zu gewöhnen. Dennoch ist die Arbeit von zu Hause nicht für jeden etwas. Es ist nicht überraschend, dass sie Einiges an der Arbeit im Büro vermissen.

Am meisten fehlen ihnen, es ist wenig überraschend, ihre Kollegen. An zweiter Stelle unserer Umfrage steht die Zusammenarbeit mit eben diesen Kollegen.

Die Beziehungen zu den Kollegen stehen bei den meisten Arbeitnehmern ganz oben auf der Prioritätenliste. Es kann nicht genug betont werden, wie viel Aufmerksamkeit Unternehmen auf den Aufbau und die Stärkung dieser Bindungen zwischen den Mitarbeitern legen sollten!



56%

der Arbeitnehmer gaben an, dass sie ihre Beziehungen zu Kollegen vermissen



48%

vermissen die persönliche Zusammenarbeit mit Kollegen



33%


fehlt das Gefühl, Teil eines Teams zu sein

DER VIRTUELLEN ROUTINE ZU ENTFLIEHEN IST DER SCHLÜSSEL ZU HYBRIDER ARBEIT

Nach einem Jahr Pandemie sind Unternehmen mit durchdachten Programmen zur Mitarbeiteranimation gut darin, ihre Mitarbeiter vernetzt zu halten. Aber sie wollen mehr! Um Mitarbeiter bei Laune zu halten und ihre langfristige Loyalität zu gewinnen, sollten Unternehmen in Tools investieren, die die Bindung zwischen den Mitarbeitern vertiefen. Das ist eine Top-Priorität am hybriden Arbeitsplatz!

Indem man den Mitarbeitern mehrere Möglichkeiten bietet, ihrer virtuellen Routine zu entfliehen, werden sie sich untereinander und mit der Mission des Unternehmens stärker verbunden fühlen. Je stärker sie sich verbunden fühlen, desto geringer ist die Wahrscheinlichkeit, dass sie das Unternehmen verlassen, da sie die Menschen, Missionen und Werte, die ihnen wichtig sind, nicht aufgeben wollen.

TO-DO-LISTE FÜR HR-MANAGER:



Achten Sie auf die Beziehungen zu Ihren Mitarbeitern, indem Sie die Mitarbeiter mehrmals im Jahr um Feedback bitten.

Binden Sie Wettbewerbe und Spiele in Schulungen und virtuelle Veranstaltungen ein, um ein Gefühl der Kameradschaft unter den Mitarbeitern zu schaffen.